Mobiliare.

Die großen Bestände des Möbellagers zu vollständigen Einrichtungen in **Nußbaum, Mahagoni, Schwarz, Eiche** und **Imitation** werden **wegen vollständiger Liquidation** bedeutend unter dem Werth freihändig abgegeben Ammonstraße 13, 1. Etage, an der Fallenstraße.

Danziger, Auctionator und Taxator.

Allgemeine Land- und Forstwirthschaftl. Ausstellung zu Hannover 1881.

Am 16. bis incl. 24. Juli 1881

wird in der Stadt Hannover

auf dem neuerbauten Central-Vieh- und Schlachthofe

eine land- und forstwirthschaftliche Ausstellung stattfinden, zu deren Beschickung die Interessenten **aller Länder** hierdurch eingeladen werden.

Die Ausstellung umfaßt folgende Abtheilungen:

I. Pferde. II. Rindvieh. III. Schafe und Schweine. IV. Geflügel und sonstige landwirthschaftliche Nutztiere. V. Landwirthschaftliche Produkte einschließlich der des Garten-, Obst- und Weinbaues und der Bienenzucht. VI. Landwirthschaftlich-Technische Gewerbe und deren Produkte. VII. Landwirthschaftliche Maschinen, Geräthe und Werkzeuge. VIII. Der Landwirthschaft verwandte Gewerbe. IX. Forstwirthschaft, Jagd und Fischerei. X. Landwirthschaftliche Lehrmittel, Literatur und Ergebnisse wissenschaftlicher Forschungen auf dem Gebiete der vorstehenden Abtheilungen.

Geld- und Ehrenpreise, Medaillen und Diplome kommen zur Vertheilung.

Näheres besagt das ausführliche Programm.

Programme und Anmeldebogen sind auf portofreies Ersuchen von dem **Gesammt-Ausschuß der Land- und Forstwirthschaftlichen Ausstellung zu Hannover** kostenfrei zu beziehen.

Der Gesammt-Ausschuß:

v. Leipziger, Oberpräsident der Provinz Hannover.
v. Alten-Linden, Geheimrath, Präs. des Land- u. Forstwirthsch. Hauptvereins für den Landdrosteibezirk Hannover.
Kaufmann, Landes-Oeconomierath und Director der Kgl. Landwirthschaftsgesellsch. (Centralverein f. d. Prov. Hannover).
v. Arnstorff-Ovyle, Rittergutsbesitzer. **Bartling**-Hannover, Bürgervorsteher. **Bokelberg**-Hannover, Civil-Ing. **v. d. Borne**-Hannover, Oberpräsidialrth. **Bornemann**-Hannover, Brauereibes. **v. Brandt**-Hannover, Polizei-Präsid. Dr. **Busch**-Hannover. **Brüggmann**-Hannover, Regierungs-Rath. Graf **v. d. Busche**-Ippenburg. **Claudius**-Meyenn, Forst-Inspector. **v. Cranach**-Hannover, Landdrost. **Dammann**-Hannover, Director der Kgl. Thierarzneischule. **Denker**-Glausthal, Bürgermstr. **Drechsler**-Göttingen, Professor. **Ehlers**-Hannover, Lehrer. **v. Freese**-Hinta, Landschaftsrath. **Gehrmann**-Osnabrück, Landdrost. **Goetze**-Himmelpforten, Kreishauptmann. Freiherr **v. Hammerstein**-Lorten, Rittergutsbes. **Hartmann**-Hannover, Vorsteher der Fleischer-Innung. **v. d. Hellen**-Geesthof, Rittergutspächter. **Heise**-Moringen, Oberamtmann. **Hoppenstedt**-Schladen, Landes-Oeconomierath. **Jenssen**-Hannover, General-Secretair der Königl. Landwirthschaftsgesellschaft. **Graf zu Inn- und Knyphausen**-Lütetsburg. **Küster**-Sillium, Amtsrath. **Müller**-Scheeßelermühle, Gutsbesitzer. **v. Pilgrim**-Hildesheim, Landdrost. **v. Podbielski**-Hannover, Major. **Quaet-Faslem**-Hannover, Provinzial-Forstmstr. **Rasch**-Hannover, Stadtdirector. **Rettstadt**-Hannover, Oberforstmeister. **Rühlmann**-Hannover, Geh. Reg.-Rath. **Schwetje**-Sibyesse, Gutsbes. **Siemering**-Hannover, Rentier. **Victor Schütze**-Hannover, Kaufmann. Dr. **Skalweit**-Hannover. **v. Spörken**-Lüdersburg, Rittergutsbesitzer. **Tannen**-Sandborn, Gutsbes. **v. Unger-Celle**, Landstallmeister. **Uffering**-Wilhelminenhof, Oec.-Rath. **Westernacher**-Hannover, Rentier.

Frisch eingetroffen über 200 Kst.

fette große Kieler Sprotten

à Pfd. 60 Pfg., in Postkistchen über 9 Pfd. 4 Mk., über 4 Pfd. 2 Mk.,

Speck-Flundern

à Pfd. 60 Pfg.,

geräucherten Seedorsch

à Pfd. 50 Pfg., ff. **Spick-Aal** 1 Mk. 60 Pfg., **große Kieler Speck-Pöllinge** à Stück 8—10 Pfg., **gr. neue Stralsunder Bratheringe,** sowie verschiedene andere geräucherte und marinirte Fischwaaren empfiehlt zum billigsten Tagespreis **C. O.**

Einige bobelegante **Damen-Masken-Kostüme** zu verleihen Seestraße 4 dritte Et.

Für Damen!

Ein junger Mann von angenehmem Aeußern, 27 Jahre alt, aus bürg. Familie, wünscht sich an eine, wenn auch ältere, vermögende Dame, gleichviel welcher Nationalität, baldmöglichst zu verheirathen. Offerten unter Chiffre **G. J., „Invalidendank" Braunschweig** einzusenden.

Ein gebrauchter, gut erhalt. **Gas-Motor** von ca. 1½ Pferdekraft wird zu kaufen gesucht. Adr. **E. Z. 5** an die Filial-Expedition d. Bl., große Meißnergasse 5, abzugeben.

Heirathsgesuch.

Ein junger Wittwer von sehr angenehmem Aeußern, liebenswürdigem Charakter u. häuslich, sucht in sein schönes Restaurant eine Jungfrau oder Wittwe mit etwas Vermögen, um sich mit selbiger zu verheirathen. Gefäll. Offerten unter **S. A. 60** in die Expedition d. Bl. bis 10. d. M.

Lohnender Verdienst.

Wir übertragen an solide u. strebsame Agenten den Vertrieb von verzinslichen u. unverlustlichen Staats-Prämien-Loosen auf Theilzahlungen und bewilligen eine lohnende **Provision,** festes **Monatsgehalt** und außerdem eine **Prämie** bei Absatz einer bestimmten Anzahl Stücke. **Wir erklären ausdrücklich, daß wir keine verbotenen Spiele oder Antheile, sondern nur gesetzlich erlaubte Originallose verkaufen.** Offerten an das Bank- und Effekten-Geschäft **Grünwald, Salzberger u. Co., Köln a. Rh.**

Grossherzogl. Oldenb. **Navigationsschule zu Elsfleth.**

Beginn des Schiffercursus: **1. März** und **1. Octbr.,** Dauer desselben **5 Monate.**

Beginn des **Steuermannscursus: 1. Janr., 1. Juni** u **1. Oct.** Dauer desselben **7 Mon.**

Beginn des **Vorcursus** (Vorbereitung z. Steuermannscursus): **1. April, 1. Aug., 1. Novbr.** Dauer desselben **2 Monate.**

Näh. Auskunft ertheilt der Unterzeichnete. Dr. Behrmann.

Ein Kaufmann wünscht, um etwas Beschäftigung zu haben, sich an einem soliden Geschäft in Dresden zu betheiligen. Adressen mit genauer Angabe der Branche und der Höhe des nöthigen Kapitals erbeten unter E. L. 544 an Haasenstein u. Vogler in Dresden.

Heirathsgesuch.

Eine Beamtenswittwe, kinderlos, in den 30er Jahren, von angenehmem Aeußeren, mit einem kleinen Vermögen, wünscht sich auf diesem nicht mehr ungewöhnlichen Wege wieder zu verheirathen. Geehrte Herren mit ebenfalls Vermögen, womöglich Beamte, werden ersucht, ihre w. Adr. unter **V. L. 081 „Invalidendank" Dresden** zur Weiterbeförderung einzusend.

Zwei Herren wünschen behufs

Verheirathung

die Bekanntschaft zweier Damen zu machen. Briefe behufs Annäherung erbeten unter **A. Z. A.** postlagernd **Postamt I.**

Bekanntmachung.

Hierdurch bringe ich zur öffentlichen Kenntniß, daß das zur **Franz Damm**schen Konkurs-Masse gehörige

Hôtel zur goldnen Krone

(Hotel 1. Ranges)

bei dem hiesigen Königl. Amtsgericht, Zimmer 24,

am 15. Februar d. J., Vormittags 10 Uhr,

meistbietend verkauft wird.

Das Hotel ist während der Dauer des Konkurses unausgesetzt in Betrieb gewesen, befindet sich in bestem baulichen Zustande u. wird mit kompletem Hotel-Inventarium verkauft und übergeben. Die Spezifikation des Inventariums ist in der Gerichtsschreiberei IV. des Königl. Amtsgerichts zu **Liegnitz,** Zimmer Nr. 19, während der üblichen Geschäftsstunden täglich einzusehen.

Das Hotel besteht aus einem Restaurant, Speisesaal mit Nebenzimmern, 24 Fremdenzimmer mit 30 Betten, Privatwohnung, Mädchen- u. Wäsche-Einrichtung, große Kellereien, Badezimmer, Kutscher- u. Domestiken-Wohnungen, sowie Stallung f. 6 Pferde.

Kauflustige werden deshalb auf den oben näher bezeichneten Termin aufmerksam gemacht und zu demselben hiermit eingeladen.

Liegnitz, den 1. Febr. 1881.

Der Konkursverwalter.
Reinhold Schurzmann.

Gute getragene Kleidungsstücke,

sind billig zu verkaufen

Galeriestrasse 17, II., im Pfandgeschäft von Julius Jacob.

Eine große Schrankvoliere zur Hecke ist billig zu verkaufen Moritzstraße 14, 4 links.

Tischlereiverkauf.

Eine Tischlerei mit zahlreicher Kundschaft ist wegen Uebernahme eines anderen Geschäftes billigst zu verkaufen. Größere vortheilhaft abgeschlossene Arbeiten können mit übergeben werden. Verkäufer würde unter Umständen als stiller Theilhaber sich noch mit betheiligen. Zur Uebernahme sind 2—3000 M. erforderlich. Adr. **C. N. 929 „Invalidendank"** Dresden erbeten.

Eine kleinere Gastwirthschaft ist sofort billig zu verkaufen und zu übernehmen. Näheres Webergasse 22 bei Herrn **Werner** im Geschäft.

Vertrauen.

Eine j. gebildete Dame aus achtbarer Familie wünscht behufs **Verheirathung die Bekanntschaft** eines gutsituirten Herrn (Kaufmann, Beamter od. Oberlehrer) zu machen. Strengste Diskretion beiderseitige Ehrensache. Gefäll. Offerten werden unter **D. 540** an **Rudolf Mosse** hier erbet.

Heiraths-Gesuch.

(Ein strebsamer Mann, Wittwer in den 30er Jahren, Besitzer eines schönen Hauses und flotten Geschäftes, sucht infolge gänzlichen Zeitmangels auf diesem Wege eine Lebensgefährtin mit einem Vermögen von 3—4000 Thlr. Geehrte Jungfrauen oder Wittwen, welche gesonnen sind sich zu verehelichen, werden höflichst ersucht, werthe Off. womöglich mit Photographie im **„Invalidendank"** unter **V. K. 080** niederzulegen. **Diskretion Ehrensache.**

Geschälte Riesen-Erbsen à Pfund 20 Pfg. und **feinsten Weizengries** à Pfund 22 Pfg. werden nur noch diese Woche ausverkauft **Dresden, Friedrichstraße 16 part. links im Comptoir.**

Achtung! Kalbfleisch,

à Pfund 40—45 Pf., empfiehlt in bester Qualität **Jokiel,** Fleischer, Bischofsweg 18.

Ein Aaichapparat

für Gasmesser, 1 Meter hoch u. 1 Meter im Durchmesser u. einige Maschinen f. Klempner, best. Zust., bill. zu verk. Poppitz 13

Ein Komplex schlagbarer Wald,

oder ein **großer Posten Rundholz** und **Bretterwaaren** loco **Dresden** wird gesucht, doch muß außer entsprechender Baarzahlung ein neues, nicht zu großes, sehr solid gebautes Zinshaus in guter Lage Dresdens mit angenommen werden. Gefällige Offerten unter **W. F. 800 „Invalidendank" Dresden.**

Größere und kleinere **Landgüter, Mühlen, Gasthöfe** 2c. sind reell und nur preiswerth zu **verkaufen** und zu **verpachten** durch **F. Prockisch,** Pragerstraße 7.

Jagd-Verpachtung.

Die Jagdnutzung der Jagdgenossenschaft zu **Liegau,** gegen 910 Acker langgestreckt an die kgl. Staatsstraße Langebrück, soll

den 10. Februar 1881, Nachmittags 1 Uhr,

in der **Frankeschen Restauration** pachtweise anderweit auf 6 Jahre und zwar vom 1. September 1881 bis 31. August 1887 unter den vor dem Termin bekannt zu machenden Bedingungen öffentlich meistbietend, jedoch mit Vorbehalt der Auswahl unter den Pachtlustigen verpachtet werden.

Liegau, 24. Januar 1881.

Gottl. Langnick, Jagdvorsteher.

Bäckerei mit oder ohne Restauration, gr. Kaffee- u. Kuchen-Garten, schön, direkt an Blasewitz gelegen, sofort billig zu vermiethen. Näheres gütigst in der Brauerei in Striesen bei Herrn Thieme.

Ein großes Vergnügungs-Etablissement

mit größtem Ballsaal am Platze, großen Tunnellokalitäten 2c., beste Lage Dresdens, sofort zu verpachten. Zur Uebernahme mindestens 10,000 Thlr. erforderlich. Off. unter U. J. 057 an den „Invalidendank" Dresden erbeten.

Eine Brauerei,

in einem Marktflecken gelegen, mit vollst. neuem Inventar und Gebäude, ist zu verkaufen. Preisforderung 6500 Thlr., Anzahl. 1000—1500 Thlr. Näh. Auskunft ertheilt **Oscar Stein** in **Görlitz,** Gartenstraße 2.

Schmiede-Verpachtung.

Königsbrückerstr. 73, Gasthof zur Tanne, ist die **Schmiede** vom 1. April zu verpachten. Näheres b. Gastwirth daselbst.

Baustellen.

Am Blasewitzer Waldpark — Pferdebahnlinie — sind **Baustellen** zu verkaufen. Näheres Residenzstraße 27.

Bäckerei-Verkauf.

In einer größeren Provinzial- und Garnisonstadt ist eine flotte Bäckerei sofort unter sehr günstigen Umständen krankheitshalber zu verkaufen. Näh. zu erfahren im Seifengeschäft Schreiberg. 18.

Villa

mit Garten und 40jährigem Kiefernwald, unmittelbar am Bahnhof Coswig bei Dresden, schöne gesunde Lage, ist als **Sommerwohnung** preiswerth zu **vermiethen** event. zu **verkaufen.** Näheres durch den Besitzer **Wilh. Pönitz, Leipzig,** Fregestraße Nr. 3.

1 Hausgrundstück

(fünf Wohnungen enth.) mit großem Garten (2 Vaust.) in Plauen, gute Lage, ist für 5000 Thlr. sof. zu verk. Adr. **D. H. 945 Invalidendank** erbeten.

Haus-Kauf.

In der Pirnaischen Vorstadt oder deren Nähe wird e. Haus mit Einfahrt und großem Hof oder Garten sofort **zu kaufen gesucht.** Offerten unter **D. O. 942** an den **„Invalidendank"** in **Dresden** erbeten.

Hochwald-Verkauf.

Unterzeichnete beabsichtigt ihren auf einer Fläche von circa 5 Scheffeln, noch auf dem Stocke befindlichen sauberen Fichten-, Tannen- und Kiefernhochwald zu verkaufen. Abfuhrverhältnisse sind günstig. Interessenten wollen sich gefälligst wenden an

W. verw. Funke.
Maren bei Weesenstein.

Ein Gut

von 40 Hektaren besten Landes in protest. Gegend Oberfrankens, ¼ Meile v. Bahnh., in sammt lebendk. Inventar baldigst zu **verkaufen.** Zu demselben gehört ein kürzl. aufgefund. Lager von werthvollem **Syenit.** Bruch bereits im Gange. Liel.-Contr. von Belang abgeschlossen. Näh. ev. Prob. d. Minerals durch den **„Invalidendank"** Leipzig unter **S. G. 602.**

Ein Haus

mit Seitengebäuden und zwei Schock, meist, großem Gemüsegarten, wo bis jetzt die Stellmacherei und Materialgeschäft mit großer Kundschaft betrieben werden ist, unweit von der Dampfschiffbahn gelegen, auch ist es passend für jeden Geschäftsmann ist veränderungshalber sofort zu verkaufen. Näheres mündlich wie schriftlich durch Herrn Gastwirth Burkert, Schrei beraste 11, Wagenplatz.

Gasthof

in der Provinz mit großem, gut besuchten Saale und einigen Scheunen, stets in frequenter Lage, mit vollständigem Inventar bei mindestens 6000 Mark Anzahlung zu verkaufen. Selbstkäufer wollen Offerten unter **F. Z. 679** im **„Invalidendank" Dresden** abgeben.

Irgend eine

Waschanstalt

wird zu pachten, später zu kaufen gesucht. Offerten unter **H. S. 256** an **Haasenstein u. Vogler** in Chemnitz.

Eine Wassermühle,

nahe an Stadt und Bahn, mit drei französischen Gängen, verbunden mit Bretterschneidemühle, Knochenstampfe u. Weißgerber-Walke, mit vorzüglichem Absatzgebiet, sicheren Einnahmen, ist Verhältnisse halber bei einer Anzahlung von 6—8000 Thlr. durch den Kaufmann **Bernhard Unger** in Bunzlau sofort zu verkaufen.

Für Kaufleute u. Restaurateure.

In einer der größten u. besten Provinzialstädte Sachsens soll Familienverhältnisse halber ein sehr bekanntes Geschäftshaus an bester Geschäftslage und guter Kundschaft in der ersten Hälfte dieses Jahres verkauft werden. Zur Uebernahme dieses Grundstücks sind 10,000 Mark baar erforderlich. Eine werthvolle Ladeneinrichtung für Delikatessen und Kolonialwaaren, sowie ein feines Restaurations-Inventar mit Billard und Pianino wird mit übergeben, Waarenvorräthe sollen mit übernommen werden. Jährlicher Umsatz ziemlich bedeutend. Einem rührigen Geschäftsmann kann für guten Erfolg garantirt werden. Bewerber werden gebeten, diesbezügliche Adr. unter Angabe **C. O. 100** an den **„Invalidendank" Freiberg,** Bahnhofstraße, einzusenden, worauf Weiteres mündlich oder schriftl. baldigst erfolgt.

In verkaufen

in Kötzschenbroda, Geschäftslage 2 Feldparzellen (als Baustellen verwendbar), sowie 1 Parzelle, besetzt mit tragb. Obstbäumen. Näheres daselbst Neuestraße 10.

Landgut, 73 Morg., b. Görlitz, **Weingut,** nahe d. Bahn, mit herrsch. Wohnh. verk. Br. 17,000. Hyp. 6700 Thlr. **Adr. F. K. 543** Haasenstein u. Vogler, Dresden.

Guts-Verkauf.

Ein hübsches **Landgrundstück** in der Kreishauptmannschaft Dresden, Meißner Gegend, auf der Elbhalbhöhe schön gelegen, mit ca. 30 Hektar Areal, gutem geräum. Geb., Inventar, Werkzeuge, **sicherer** Hypothek, ist sehr **preiswerth,** bei ca. 25,000 Mark oder höherer Anzahlung **zu verkaufen.** Zahlungsfähige Käufern Näheres durch den Besitzer unter **„Landgut"** in die Expedition dieses Blattes.

Eine Villa

mit Hintergebäude und schönem Garten, unter Nr. 14 b. in Cölln b. Meißen, unmittelbar an der Straße nach Dresden gelegen, ist durch Unterzeichneten mit Vorbehalt der Genehmigung des kgl. Obervormundschaftsgerichts freihändig zu verkaufen. Besichtigung sowie alles Nähere durch den in derselben Villa wohnenden Herrn Rentier Häfer.

Coswig bei Meißen.

Theodor Koch.

Rathskeller-Verpachtung.

Wegen anderweitiger Uebernahme ist eine gutgehende **Rathskellerwirthschaft auf 5 Jahre** im Pachte zu **cediren** und mit **3—400 Thlr.** zu übernehmen. Näheres unter **U. 641** an **J. Barck & Co., Halle a. S.**

Zu größter Kaulwahl

!Hasen!

auffallend **stark** u. **feist,** wie es die jetzige Jahreszeit **lange nicht** lieferte, auch ausgezeichnetes

Hirsch- und Rehwild,

sowie allerlei wildes und zahmes

Geflügel

empfiehlt billigst

Unger's Wildhandlung

Grosse Ziegelstrasse 19.

Wendische Gänse, Primawaare.

Geschlechts-Krankh., speciell Syphilis, Haut-, Hals- und Fussübel, **Harn- u. Blasenleiden,** Flechten sowie Schwächezustände u. Frauenkrankheiten, auch die verzweifeltsten Fälle, heilt **brieflich** mit sicherem Erfolg d. i. Ausland approb. **Dr. med. Harmuth,** Berlin, Kommandantenstr. **30.** — Erfolge zu Tausenden einzusehen, wo andere Hilfe vergeblich.

Ultramarin-Blau,

das Pfund von 20 Pfennige an, sowie alle anderen **trockenen Farben; Bleiweiss in Oel,** pro Pfund 24 Pfennige, und **Lacke aller Art** werden nur noch kurze Zeit ausverkauft **Dresden, Friedrichstraße 16 parterre links im Comptoir.**

Heirath.

Ein gebildet. Mädchen in den 30er Jahren, mit Vermögen, wünscht sich mit einem seinen Geschäftsmann mit Grundstück zu verheirathen. Werthe Adress. mit **K. 66** in die Exped. d. Bl.

Fleischpreise.

Kalbfleisch à Pfd. 40 und 45 Pfg., Schweinefleisch à Pfd. 60 Pfg., Speck u. Schinken à Pfd. 80 Pfg. empfiehlt

Oscar Petermann,
Königsbrückerstr. 33.

Drechsler-Arbeit

die größte wie kleinste nach Zeichnung, Modell 2c., sowie alle Reparaturarbeit wird schnell, gut u. billig geliefert. Engrosartikel stets gesucht in der gutformenden Arbeit von Max Merber, Fallenstraße 1—3

Frische

Hasen

billigst Marktgrafenstraße 30.

Mostrich

in **feinster** Waare empfiehlt **E. Horley Nachfolger,** Kaufhaus, Laden 16, a. d. Mauer.

Zur

Damenschneiderei

empfiehlt **alle Zuthaten** in nur soliden Qualitäten billigst **C. W. Dietz.** Pillnitzerstraße, Gasthaus der Elbenstraße.

Agentur!

Für eine erste **französische Champagner-Fabrik** wird für das **Königreich Sachsen,** mit dem Wohnsitze Dresden oder Leipzig, ein **solider Vertreter gesucht.** Nur solche Herren, die bereits in genannter Branche gearbeitet haben und denen Prima-Referenzen zur Seite stehen, wollen schriftl. Offerten unter **M. 233** an die Annonc.-Exped. von **Rudolf Mosse** in **München** senden.